

Gemeinderatsvorlage Nr.

Vorlage an	GR <input checked="" type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/>	AUT <input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am	16.02.06		09.02.06		
Vorberatung	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	OR <input type="checkbox"/> Beirat <input type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich <input type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sperrvermerk für Presse	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Beteiligte FB: 1.2 , 2		Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten	
		Niederschriften an: 1.1, 1.2, 2,4,		ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Ordnungsnr.		Stichwort		Folgekostenberechnung	
				ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	

Rathaus - Umbau und Einbau eines Aufzuges Abrechnung der Maßnahme

1. Bericht

Nachdem im Vorfeld verschiedene Varianten zum Umbau verschiedener Teilbereiche und dem Einbau eines Aufzuges in den Gremien vorgestellt und beraten wurden, hat der Gemeinderat am 25.04.02 die Sachentscheidung für diese Baumaßnahme in Höhe von insgesamt € 1.056.215,70 inkl. Möblierung getroffen.

Im September 2002 wurden die Rohbauarbeiten vergeben und anschließend mit den Umbauarbeiten im EG begonnen.

Nachdem sich während der Bauphase herausstellte, dass sich die ursprünglich angedachte Anhebung des Pultdachs über dem Treppenhaus zur Integration des Aufzugturms um ca. 21.000,- € verteuern würde, beschloss der Gemeinderat am 20.03.2003 eine Änderung der Planung, die auch vom Landesdenkmalamt mitgetragen wurde. In der selben Sitzung wurden weitere € 62.140,- überplanmäßige Mittel bewilligt, die durch höhere Ausschreibungsergebnisse bei den Elektroarbeiten notwendig wurden.

Im Juni 2003 wurde die Baumaßnahme abgeschlossen und die neugestalteten Räume bezogen. Die Baumaßnahme wird über das LSP-Programm „Schillerstraße/Mühlegraben“ bezuschusst. Zwischenzeitlich wurde die Abrechnung der Baumaßnahme vorgenommen.

Diese sieht wie folgt aus:

KOSTENFESTSTELLUNG NACH DIN 276	
Bauvorhaben	Umbau und Sanierung Rathaus Schramberg
HH-Stelle	2.6154 96072/96073 2S 61540101 und 2.02000104 9351
HH-Ansatz	1.056.215,70 + üpl. Mittel 62.140,- = 1.118.355,70
Nicht mehr benötigte Mittel	107.340,98 €

GESAMTKOSTENZUSAMMENSTELLUNG

Kosten- gruppe	Gewerk		Kostenfeststellung	%
100	Grundstück		EUR	0
200	Herrichten u. Erschliessen		EUR	0
300	Bauwerk (Baukonstruktion)		479.400,97 EUR	47
400	Bauwerk (Techn.Anlagen)		268.329,50 EUR	27
500	Aussenanlagen		EUR	0
600	Ausstattung und Kunstwerke		52.258,18 EUR	5
700	Baunebenkosten		211.026,07 EUR	21
	GESAMTSUMME		1.011.014,72 EUR	100

Schramberg, 31.01.06
 Fachbereich Umwelt und Technik

 Krause

 Rosenbohm

Gesehen:

 FB 1.1: Moser

 FB 1.2: Hug

 FB 2: Brodbeck

3. Aufnahme auf die Tagesordnung des AUT am 09.02. und des GR am 16.02.06

 Dr. Herbert O. Zinell
 Oberbürgermeister